Pressemitteilung Nr. 25 – RiP/25/2018
Datum: 03.06.2018
Sperrfrist: ---

0700 / 911 53 010
Notfallnummer für medizinische Hilfeersuchen
während des Veranstaltungszeitraums

Rock im Park 2018 – 3. Zwischenbericht zum Sanitätswachdienst

Berichtzeitraum: Donnerstag, den 31.05.2018 07:00 Uhr bis Sonntag, den 03.06.2018 10:00 Uhr

Bereits seit Donnerstag, den 31.05.2018, 7:00 Uhr, sind die Einsatzkräfte der Nürnberger Hilfsorganisationen im Einsatz.

In dem Zeitraum von Samstag, den 02.06.2018, 10:00 Uhr bis Sonntag, den 03.06.2018, 10:00 Uhr kam es zu keine besonderen Vorkommnisse. Derzeit haben wir 45 Fälle von Patienten mit Beschwerden nach Kontakt mit dem Eichenprozessionsspinner registriert.

150 Personen mit Blasen am Fuß wurden behandelt, 50 sonnen-/hitzebedingte Einsätze wurden abgearbeitet. In der Einsatzzentrale Rock im Park gingen bisher 468 Anrufe ein, über 600 Dispositionen von Fahrzeugen und Einsatzkräften wurden durchgeführt.

- Einsatzkräfte bisher im Einsatz: 1087
- Einsätze Krankentransportwagen: 98
- Einsätze Rettungswagen: 89
- Alarmierungen Notarzt: 26
- Transporte ins Krankenhaus: 118
- Sanitätsdienstliche Hilfeleistungen: 2101
- Davon ärztliche Versorgungen: 289

Der Sanitätswachdienst geht von Donnerstag, 31. Mai 7:00 Uhr bis Montag, 4. Juni 12:00 Uhr. Damit wird auch die An- und Abreise der Festivalgäste mit medizinischer Versorgung sichergestellt. Die Einsatzzentrale des Sanitätsdienstes ist für alle Besucher während der Veranstaltung rund um die Uhr unter der **Erste-Hilfe-Nummer 0700 / 911 53 010** erreichbar.

Für weitere Informationen oder bestehende Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Sohrab Taheri-Sohi, Pressestelle des Sanitätswachdienstes Rock im Park, unter der Telefonnummer 0172 484 0000.

gez. Sohrab Taheri-Sohi
Pressestelle des Sanitätswachdienstes Rock im Park

Unsere Social-Media-Kanäle:
www.twitter.com/brknue
www.facebook.com/brknuernberg/

Zur ArGe HiOrg zählen folgende Nürnberger Hilfsorganisationen: **Arbeiter- Samariter-Bund** (ASB), **Bayerisches Rotes Kreuz** (BRK), **Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft** (DLRG), **Johanniter Unfall-Hilfe** (JUH) und **Malteser Hilfsdienst** (MHD).